

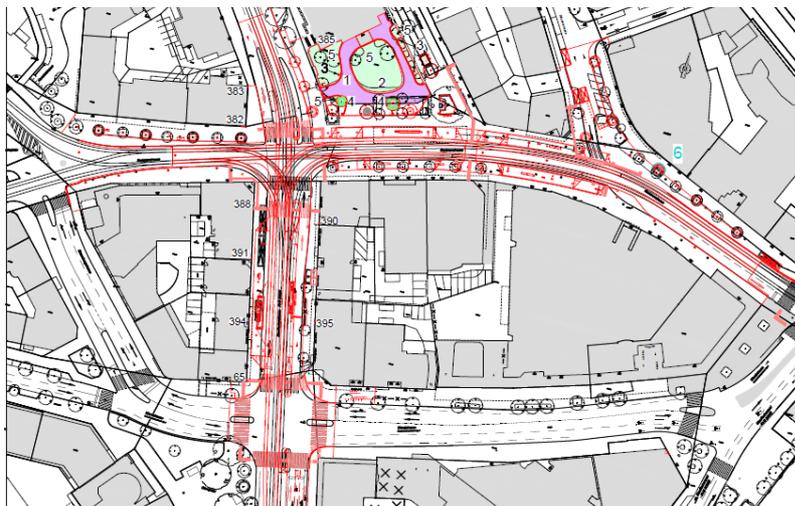
Neugestaltung Stauffacherplatz Zürich

Der Auftrag resultiert aus einem Planungswettbewerb. Der Stauffacher ist mit 55'000 Ein- und Aussteigenden die dritt wichtigste Haltestelle im städtischen Tramnetz. Infolge der Kreuzung bedeutender Tramlinien an diesem Ort ist der Stauffacher zudem Ausgangspunkt des städtischen Fahrplanes.

Projektbeschreibung

Als zentraler Knotenpunkt des öffentlichen Verkehrs soll der Stauffacher für die Fahrgäste entsprechend ausgestaltet werden. Die Haltestellen sollen einladender und übersichtlicher werden und mit grosszügigen Dächern soll neu ein Wetterschutz für alle Umsteigenden geschaffen werden.

Die Haltestellen der Linien 2_3_9_14 werden in der Geometrie angepasst damit, trotz der Lage in der Kurve, ein möglichst langer Teil der 4 Einsteigekanten auf einer rollstuhlgerechten Höhe von 30 cm gebaut werden kann. In diesem Zusammenhang wird die Haltestelle der Tramlinie 8 auf die Südseite der Badenerstrasse verlegt und in Richtung Selnau als Kaphaltestelle ausgebildet.



Besondere Anforderungen

Mit den Umbauten sind auch umfangreiche Werkleitungsarbeiten notwendig. Die Bauphasen für das Gesamtprojekt unter Betrieb sind eine grosse Herausforderung.

DETAILS



Auftraggeber

Tiefbauamt der Stadt Zürich

Beteiligte

Verkehrsbetriebe Zürich VBZ
Wasserversorgung Zürich
Energie 360°
Dienstabteilung Verkehr

Referenz

Daniel Tresp, Stadt Zürich
Tiefbauamt, 044 412 43 23

Architektur

ARGE Margreth Blumer_Oliver
Schwarz Architekten
Kuhn Landschaftsarchitekten

Bausumme

Ca. 13 Mio. CHF

Ausführungszeit

2017 - 2018

Unsere Leistungen

- Verkehrs- und Tiefbauplanung